



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Boten kostenlos an alle Haushalte

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

amtsblatt

der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach



Jahrgang 28

Nr. 18 – Donnerstag, 30. April 2015

Kreissparkasse ist „Premium-Partner“ der Stadt beim Landesfest

Die Kreissparkasse Kaiserslautern unterstützt als „Premium-Partner“ die Stadt Ramstein-Miesenbach bei der Ausrichtung des 32. Rheinland-Pfalz-Tages. Ramstein-Miesenbach ist Gastgeber des großen Landesfestes, das in diesem Jahr vom 26. bis 28. Juni über die Bühne geht. Dabei präsentieren sich Organisationen, Gruppen und Verbände aus dem gesamten Bundesland. 29 Veranstaltungsfelder, davon elf Bühnen, vier Ausstellungen und rund 250 Stände erwarten die Besucher des dreitägigen Festes.

Die Kreissparkasse Kaiserslautern hat sich vor allem im Bereich der regionalen Bühne im Reichswald-Stadion stark engagiert und gemeinsam mit der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ und der Kreisverwaltung Kaiserslautern das bunte Musik- und Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. An der Westpfalz-Arena wird sich die Kreissparkasse Kaiserslautern mit den Verbundpartnern der Sparkassen-Finanzgruppe in einem Messezelt präsentieren und dank der finanziellen Unterstützung kann zum Landesfest eine provisorische Brücke über den Moorbach errichtet werden. Der „Kreissparkassen-Weg“ verbindet somit das Festgelände in der Innenstadt mit dem Festgelände im Reichswald-Stadion. In nur 400 Metern sind somit die Bühnen vom Stadtzentrum aus zu Fuß erreichbar und Ramstein bleibt dem Titel „Das Landesfest der kurzen Wege“ treu.

Auch wird die Kreissparkasse gemeinsam mit der Stadt eine Gedenkmünze zur 800-Jahrfeier von Ramstein herausbringen. Dazu folgen weitere Informationen im Mai 2015. Für den Vorstandsvorsitzenden Franz Link ist die Unterstützung der Stadt gleichzeitig auch ein Engagement der Sparkasse für die Region: „Beim Rheinland-Pfalz-Tag in Ramstein-Miesenbach steht auch die gesamte Region im Fokus der Besucher und der Medien. Da ist es für uns als regional verwurzelt Kreditinstitut eine Selbstverständlichkeit, dass wir nach Kräften mithelfen, damit dieses Fest ein Erfolg wird.“

Bürgermeister Klaus Layes freut sich über die großzügige Unterstützung der Kreissparkasse: „Wir sind sehr dankbar für die große ideelle und finanzielle Unterstützung der Kreissparkasse Kaiserslautern beim Landesfest. Ohne diese Unterstützung hätten wir kein so erstklassiges Programm aus der Regi-



Freuen sich auf das Landesfest: Joachim Felka, Organisationsleiter der Stadt, Christian Meinschmidt, Leiter der Filialdirektion Ramstein-Miesenbach sowie Klaus Layes, Bürgermeister der Stadt Ramstein-Miesenbach (Foto: B. Hüge)

on in unserer Westpfalz-Arena im Reichswald-Stadion anbieten können.“ Bei entsprechendem Wetter erwartet die Stadt zwischen 150.000 und 180.000 Besucher an den drei Veranstaltungstagen. Die Regionen von Rheinland-Pfalz präsentieren sich auf dem „Markt der Städte und Landkreise“, es gibt ein Weindorf, eine Energiemeile und einen Bauern- und Handwerkermarkt, Sportbund und Landesverband der Musikschulen sind mit Programmangeboten vor Ort und auch die „Blaulicht-Organisationen“ und Streitkräfte sind auf eigens ausgewiesenen Aktionsflächen zu sehen. Bürgermeister Klaus Layes erwartet ein Landesfest der kurzen Wege. „Die Besucher und Gäste können sich davon überzeugen, dass Ramstein-Miesenbach eine kleine aber feine Stadt ist mit Sinn für Traditionen, großem Integrationsvermögen sowie einer hervorragenden Infrastruktur und freundlichen Menschen.

Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/92290

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.- Service ☎ 063 71/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/8001-2222**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/845 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ **08 00/1 00 34 48**

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ **063 72/911 60, Fax 063 72/91 16 20**

Stromentstörung: ☎ **08 00/7 97 77 77**

Gasentstörung: ☎ **08 00/1 00 34 48**



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ **063 71/592-222**

Vorverkaufsstelle ☎ **063 71/592-220**

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ **063 71/592-221**

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen

AUR **Freizeitbad Azur** ☎ **063 71/7 15 00**
 Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach
Öffnungszeiten

Hallenbad:

Mo.: 13 - 22 Uhr

Di. bis Fr.: 10 - 22 Uhr

Sa.: 10 - 22 Uhr

Sonn- u. Feiertage: 9 - 20 Uhr

Sauna:

Mo. 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Di. 16.00 - 22.00 Uhr Damensauna

Mi. 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Do. 16.00 - 22.00 Uhr Herrensauna

Fr. 12.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Sa. 10.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna 9 - 20 Uhr

So. 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna

Feiertage 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna

Herbst-, Winter-, Osterferien:

10 - 22 Uhr

9 - 22 Uhr

9 - 20 Uhr

9 - 20 Uhr



Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71/ 83 81 86

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

• Verkauf Restmüllsäcke

• Fahrkartenverkauf Deutsche Bahn u. VRN

INFO-CENTER



Forstamt
Otterberg

Sprechstunden des Revierförsters

Die Sprechstunde von Revierförster Joachim Leßmeister:

montags von 15 bis 16 Uhr

Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Sitzungssaal



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Schiedsmann Ralf Hechler

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon: 063 71/592-101

E-Mail: ralf.hechler@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Das Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung
Ramstein-Miesenbach gibt aus gegebenem Anlass
bekannt

Abzocke

durch die GES Registrat GmbH, Berlin

Gewerbetreibende bitte beachten!

In letzter Zeit ist aus der Bevölkerung verstärkt zu entnehmen, dass behördlich anmutende Schreiben in Form eines Ausfüllbogens an die Gewerbetreibende versandt werden.

Das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung mahnt hierbei zur besonderer Aufmerksamkeit und Vorsicht.

Das behördlich anmutende Formular der GES Registrat GmbH, Berlin fordert nämlich die Adressaten zur Korrektur bzw. Ergänzung der darin enthaltenen Daten auf. Das auf Umweltpapier gedruckte Formular ist dick mit „Gewerberegistrat“ oder „Freiberuferegistrat“ überschrieben und enthält als Logo zwei stilisierte Berliner Bären.

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué – Druck u. Verlag – GmbH,
Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25 -0, Telefax 063 71/96 25 25.

e - Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung, Wolfgang Weber/Stefan Layes,

Telefon 063 71/592-406, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

Die GES Registrat GmbH versteckt auf der rechten Seite ihrer Formulare im Fließtext eine Klausel, wonach ein jährlicher Betrag von 588 € zu zahlen ist. Laut den AGB des Gewerbergeregistrat wird durch die Unterschrift ein 2-Jahres-Vertrag geschlossen. Wird das Formular unterschrieben, erhält man eine Rechnung, mit der die ersten 588 € angefordert werden. Die Rechnung erweckt ebenso den behördlichen Eindruck. Zahlt man diese Rechnung nicht, werden Inkassoversuche unternommen, die ebenfalls per Massenbrief versendet werden.

Es wird darauf hingewiesen, das Formular sorgfältig durchzulesen bevor Sie etwas unterschreiben! Die Ordnungsbehörde weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich hierbei um **kein amtliches Schreiben** von der Ordnungsbehörde handelt.

Verbandsgemeindeverwaltung
 Ramstein-Miesenbach, den 24.04.2015
 - Örtliche Ordnungsbehörde -

Bekanntmachung

Am **Mittwoch**, dem **06.Mai 2015, 19.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ramstein-Miesenbach die Sitzung des **Verbandsgemeinderates Ramstein-Miesenbach** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung:

1. Preisanpassung für die Sauna im Freizeitbad AZUR
2. Billigung einer Eilentscheidung gemäß § 48 GemO – Anschaffung und Aufstellung Ausstellungs- und Veranstaltungscontainer – Kombination
3. Information zum Projekt „Digitale Dörfer“
4. Bestellung einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson

der nichtöffentlichen Sitzung:

5. Ingenieurleistungen für die Planung und den Bau eines Stauraumkanals in der Wiesenstraße sowie eines Entlastungskanals von der Hauptstraße zum Sammler Kläranlage in Hütchenhausen
6. Personalangelegenheiten

Ramstein-Miesenbach, den 28.04.2015
 gez. Klaus Layes
 Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach für das Jahr 2015 vom 24.04.2015

Der Gemeinderat hat aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom (31.01.1994) (GVBl. S. 153) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1998 (GVBl. S. 171), BS 2020-1, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Kaiserslautern als Aufsichtsbehörde vom 22.04.2015 hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

| | |
|---------------------------------------|-----------------|
| der Gesamtbetrag der Erträge auf | 13.183.173,00 € |
| der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 12.902.358,00 € |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | 280.814,00 € |

2. im Finanzhaushalt

| | |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------|
| die ordentlichen Einzahlungen auf | 12.168.507,00 € |
| die ordentlichen Auszahlungen auf | 11.299.764,00 € |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 868.743,00 € |
| die außerordentlichen Einzahlungen auf | 0,00 € |
| die außerordentlichen Auszahlungen auf | 0,00 € |
| der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 0,00 € |
| die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 289.930,00 € |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 636.200,00 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -346.270,00 € |
| die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf*) | 0,00 € |
| die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf*) | 522.473,00 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | -522.473,00 € |
| der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf*) | 12.458.437,00 € |
| der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf*) | 12.458.437,00 € |
| die Veränderung des Finanzmittelbestands | |

im Haushaltsjahr auf 313.164,00 €
 *) ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

| | |
|--------------------|--------|
| zinslose Kredite | 0,00 € |
| verzinsten Kredite | 0,00 € |
| zusammen | 0,00 € |

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden festgesetzt auf 3.000.000,00 €

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf:

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 Sondervermögen auf 5.000.000,00 €
2. Kredite zur Liquiditätssicherung
 Sondervermögen auf 1.000.000,00 €
3. Verpflichtungsermächtigungen
 Sondervermögen auf 1.580.000,00 €
 darunter
 Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen 1.580.000,00 €

§ 6 Umlagen

1. Verbandsgemeindeumlage
 Der Umlagenbedarf wird festgesetzt für
 - die Schlüsselzuweisungen A an die verbandsangehörigen Gemeinden nach § 8 LFAG auf 43,00 v.H.
 - die Schlüsselzuweisungen B an die verbandsangehörigen Gemeinden nach § 9 Abs. 2 Nr. 2 LFAG auf 43,00 v.H.
 - die Steuerkraftmesszahl der verbandsangehörigen Gemeinden nach §13 LFAG auf 43,00 v.H.
2. Sonderumlage Freizeitbad AZUR
 Die Stadt Ramstein-Miesenbach trägt 10 v.H. des Finanzierungsdefizits aus dem Finanzhaushalt ohne Ein- und und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit als Standortvorteil. Die Sonderumlage ist zum 01. Juli des Haushaltsjahres fällig.

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2012 betrug 19.492.061 €. Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013 beträgt 20.400.702 €

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von **40.000 €** sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

§ 9 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamten wird in **0** Fällen zugelassen.

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in **0** Fällen zugelassen.

§ 10 Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 27 und 42a des Bundesbesoldungsgesetzes vom 14. April 1999 (GVBl. S. 104, BS 2032-3) an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

1. für Leistungsstufen **407,00 €**
2. für Leistungsprämien und Leistungszulagen **0,00 €**

Ramstein-Miesenbach, den 24.04.2015
 gez. Klaus Layes, Bürgermeister

Hinweis:

1. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **Montag, dem 04.05.2015 bis Dienstag, dem 12.05.2015** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Zimmer 213, öffentlich aus.
2. Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung

- der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ramstein-Miesebach, 24. April 2015
gez. Klaus Layes, Bürgermeister

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

07. 05.: Monika Opp, 82 Jahre, Friedenstraße 65
07. 05.: Helena Rötzel, 72 Jahre, Husarenstraße 16

Spesbach:

04. 05.: Ruth Ruof, 87 Jahre, Hinterweg 3
05. 05.: Günter Heinz, 75 Jahre, Glockenstraße 1
05. 05.: Karl Lambrecht, 91 Jahre, Ramsteiner Straße 88
05. 05.: Elisabetha Mahl, 92 Jahre, Bachstraße 4
06. 05.: Herbert Reinhardt, 75 Jahre, Am Rechfeld 4
07. 05.: Dieter Schnitzer, 71 Jahre, Landstuhler Straße 25
08. 05.: Helga Fuxius, 73 Jahre, Gartenstraße 13

Kottweiler-Schwanden:

01. 05.: Emma Urschel, 76 Jahre, Ochsenbachstraße 26
04. 05.: Elvira Müller, 87 Jahre, Miesebacher Straße 2
05. 05.: Karl Przybilla, 77 Jahre, Ochsenbachstraße 19
07. 05.: Jürgen Chabny, 80 Jahre, Mühlstraße 7
07. 05.: Karl Heinz Steitz, 71 Jahre, Auf der Steig 7
08. 05.: Melitta Müller, 82 Jahre, Miesebacher Straße 28

Niedermohr:

04. 05.: Elisabeth Brill, 82 Jahre, Hauptstraße 23
07. 05.: Gerd Walter, 73 Jahre, Waldstraße 3
08. 05.: Ida Wendel, 87 Jahre, Luitpoldstraße 25
09. 05.: Gertrud Bader, 89 Jahre, Waldstraße 9

Reuschbach:

02. 05.: Alois Krupp, 73 Jahre, Im Rübental 1

Schrollbach:

05. 05.: Karl Hoffmann, 76 Jahre, Lerchenhof 1

Ramstein:

01. 05.: Christine Dengel, 75 Jahre, Maxstraße 26
01. 05.: Hartwig Haberstroh, 72 Jahre, Stutzenflur 17
01. 05.: Alois Hartmann, 85 Jahre, Ludwigstraße 13a
01. 05.: Rita Neumann, 76 Jahre, Bösdellstraße 22
02. 05.: Wolfgang Motz, 70 Jahre, Dr.-Eugenie-Lautensach-Straße 11
02. 05.: Lydia Schremser, 84 Jahre, Allensteiner Straße 4
03. 05.: Waltraut Gensinger, 90 Jahre, Stutzenflur 1a
03. 05.: Luzia Gertich, 91 Jahre, Winkelstraße 2a
03. 05.: Pauline Pletsch, 77 Jahre, Landstuhler Straße 60
05. 05.: Roza Gomel, 77 Jahre, Garnweg 14
05. 05.: Barbara Hoffmann, 77 Jahre, Hubertusstraße 6
05. 05.: Werner Klein, 73 Jahre, Miesebacher Straße 11
05. 05.: Heinz Lesmeister, 71 Jahre, Miesebacher Straße 28
07. 05.: Gisela Müller, 79 Jahre, Auf der Pirsch 8
07. 05.: Elisabeth Wagner, 83 Jahre, Hermannstraße 9
08. 05.: Günter Bloching, 73 Jahre, Buchenstraße 8
08. 05.: Christa Heinz, 74 Jahre, Lindenstraße 7
08. 05.: Walter Hirschfeld, 75 Jahre, Barbarastraße 12
08. 05.: Edna Kuzin, 78 Jahre, Haselweg 8
09. 05.: Hermann Heinz, 86 Jahre, Jahnstraße 2
09. 05.: Luzia Huber, 84 Jahre, Schulhügel 11

Miesebach:

02. 05.: William Laufer, 82 Jahre, Brucknerstraße 8
05. 05.: Adalbert Pagel, 82 Jahre, Ringstraße 2
05. 05.: Günther Schirra, 77 Jahre, Mackenbacher Straße 6a
08. 05.: Emil Schwehm, 72 Jahre, Am Kiefernkopf 16
10. 05.: Rudi Adam, 72 Jahre, Ramsteiner Straße 33

Steinwenden:

08. 05.: Ursula Heil, 82 Jahre, Mühlwiesen 1

Weltersbach:

07. 05.: Mary Tallmann, 87 Jahre, Hauptstraße 54

Diamantene Hochzeit

06. 05.: Anita und Joachim Werth, Reichenbacher Straße 80a, Kottweiler-Schwanden

Beratung des VdK-Kreisverbandes im Rathaus

Der VdK-Kreisverband Kaiserslautern bietet jeden 1. Mittwoch im Monat eine Sozialberatung im Ramsteiner Rathaus an. Die nächste Sprechstunde ist am **6. Mai**, von 9:00 bis 11:00 Uhr. Das Beratungszimmer ist ausgeschildert. Schwerpunkte der Beratung, die auch Nichtmitgliedern offen steht, sind folgende Themen: Schwerbehindertengesetz, Behindertenrecht und Rehabilitation, Renten-, Kranken-, Unfall und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Kurmaßnahmen, Alten- und Sozialhilfe und Soziales Entschädigungsrecht. Sprechstunden in der Geschäftsstelle in Kaiserslautern nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung.

50 Jahre Wasserzweckverband „Ohmbachtal“

Der Wasserzweckverband „Ohmbachtal“ veranstaltet anlässlich seines 50-jährigen Bestehens am

Sonntag, dem 10. Mai 2015 ab 11.00 Uhr im Wasserwerk in Schönenberg-Kübelberg, Huber Weg 3,

einen Tag der offenen Tür.

Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Programm:

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| Eröffnung und Begrüßung | -Verbandsvorsteher Klaus Müller |
| Grußwort des Vertreters der Landesregierung | - Ministerialdirektor Randolf Stich |
| Kurzvortrag „Wasserversorgung und Energiewende-Möglichkeiten und Grenzen am Beispiel des WZVO“ | - Werkleiter Titus Müller-Skrypski |
| Grußworte weiterer Gäste | |

Von 11 bis 18 Uhr können das Wasserwerk sowie die Ausstellungen und Dokumentationen besichtigt werden. Die Veranstaltung wird von der Pfarrkapelle Kübelberg musikalisch umrahmt. Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder des Hundesportvereins Schönenberg-Kübelberg.

Der Wasserzweckverband „Ohmbachtal“ freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher. Insbesondere sind auch Jugendliche und Kinder herzlich willkommen.

Ehrenamtlicher Besuchsdienst des Landkreises Kaiserslautern Verbandsgemeinde Ramstein - Miesebach



Wir der „Ehrenamtliche Besuchsdienst“ sind im Landkreis unter dem Motto **„Mehr Gemeinsamkeit und weniger Einsamkeit“** unterwegs und besuchen vor allem ältere Menschen die sich einsam und alleine fühlen.

Wir suchen Ehrenamtliche die bereit sind, andere mit ihrem Besuch zu erfreuen und Menschen, die diese ausgestreckte Hand ergreifen und Besuche wünschen.

Wir suchen Sie!!!

Helfen Sie - - -, stellen Sie sich für den

„Ehrenamtlichen Besuchsdienst“ zur Verfügung.

Wollen Sie sich ehrenamtlich engagieren?

Dann melden Sie sich bitte bei:

Marianne Paque

und

Hannelore Pfeiffer

Verbandsgemeindeverwaltung

Ramstein - Miesebach

Tel.: 06371 / 592 183

Montags von 10.00 – 11.00 Uhr

oder

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Leitstelle „Älterwerden“

Jutta Spies-Böckly

Tel.: 06371/2073

0631 / 7105-353

Wir freuen uns über Ihren Anruf!



Impfberatung und Auffrischungsimpfungen

Jeden 1. Donnerstag im Monat, am Donnerstag den **7. Mai** bietet das Gesundheitsamt Kaiserslautern, Pfaffstraße 40, zwischen 15.00 und 18.00 Uhr, kostenlos für Personen jeden Alters Auffrischungsimpfungen gegen Tetanus und Diphtherie an, sofern die letzte Impfung 10 Jahre zurückliegt. Impfberatung allgemein und bei Auslandsreisen wird auch telefonisch Montags- und Donnerstagnachmittag zwischen 14 – 16 Uhr angeboten. Telefonnummer: 0631/7105-549 oder 7105-534.

Lesung „70 Jahre Kriegsende“

Der Förderkreis Heimatmuseum der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach lädt ein zu einer Lesung über das Ende des Zweiten Weltkrieges in unserer Region. Zeitzeugen lassen uns daran teilhaben, wie sie diese schwere Zeit erlebt haben; zum Teil von ihnen selbst vorgetragen, zum Teil von anderen nachgesprochen. Gäste sind zu der Veranstaltung herzlich willkommen, gerade auch solche, die selbst noch etwas dazu berichten können. Die Veranstaltung findet statt am 4. Mai 2015 um 19 Uhr im Museumskeller des Heimatmuseums Ramstein. Der Eintritt ist frei.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Ramstein

Die Beratung des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Kaiserslautern findet jeden 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der Beratungsstelle Querbeet der Kreisverwaltung Kaiserslautern statt. Querbeet befindet sich im Mehrgenerationenhaus Ramstein, Landstuhler Str. 8 a und ist unter der Telefonnr. 06371/5980838 zu erreichen.

Die nächste Sprechstunde ist am **6. Mai**.

Der Sozialpsychiatrische Dienst informiert und berät bei Fragen im Zusammenhang mit

- psychischen Erkrankungen
- Suchtmittelabhängigkeit
- Selbsthilfegruppen

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Kaiserslautern ist während der Woche (Mo – Fr) unter der Telefonnummer 0631/7105-539 zu erreichen.

Ramsteiner Wochenmarkt – Der Frischemarkt –

Jeden Samstag 8 – 12 Uhr

**Nudeln und Eier, Obst und Gemüse,
Blumen und Pflanzen**



Die Marktleute empfehlen diese Woche:

- Pfälzer Ernte: Spargel, Rhabarber, Radieschen und Kopfsalat (**Fa. Divivier**)
- Wegen Krankheit setzt die Gärtnerei aus (**Fa. Walz**)

**Besuchen Sie den Frischemarkt am Samstagmorgen
im Zentrum von Ramstein**

Polizeiberichte

**Gelegenheit macht Diebe - Diebstahl aus Pkw
Ramstein-Miesenbach.** In der Zeit von Montag, 20. bis Dienstag,

Polizeiberatung: Schutz vor Kriminalität

Kostenlose Beratungen im Zentrum Polizeiliche Prävention (ZPP), Parkstraße 11, 67655 Kaiserslautern, Tel.: 0631 / 3691444,

E-Mail: beratungszentrum.westpfalz@polizei.rlp.de

Internet: www.polizeiberatung-westpfalz.de

21. April ereignete sich in der Wiesenstraße ein Diebstahl aus einem Pkw. Zum Diebesgut zählten ein Geldbeutel und ein Mobiltelefon, das der Täter offensichtlich im Innenraum des unverschlossenen Fahrzeuges vorfand. Zur Aufklärung der Straftat nimmt die Polizei Landstuhl Zeugenhinweise unter der Telefonnummer 06371/9229-0 entgegen.

Am frühen Abend in Wohnung eingebrochen

Ramstein-Miesenbach. Unbekannte Täter stiegen am Sonntag (26. April), zwischen 17.45 und 20.45 Uhr über das Wohnzimmerfenster in ein Haus in der Webereistraße ein. Sie durchwühlten alle Zimmer und stahlen zwei Handys, mehrere hundert Euro Bargeld sowie den Pass des geschädigten 53-jährigen US-Bürgers. Hinweise zu den Taten nimmt die Polizei Landstuhl entgegen unter der Telefonnummer 06371/9229-0.

Ehrenamtsbörse Westrich

Wir informieren und beraten Sie bei Fragen zu Möglichkeiten des sozialen Engagements und finden gemeinsam ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche in Ihrer Nähe, die Ihren Interessen entsprechen.

Hat Ihre Institution Bedarf an ehrenamtlichen Mitarbeitern? Wir nehmen diesen gerne in unseren Börsenkatalog mit auf!

Telefon: 06371/592 420, Mo, Di, Do, Fr, 12-20 Uhr, Mi 8-15 Uhr
(persönliche Beratung nach Vereinbarung)

Fax: 06371/592 45 420; Email: ehrenamtsboerse@ile-westrich.de

Aktuell suchen wir Freiwillige für:

- o Freizeitgestaltung für Senioren und Menschen mit Behinderungen
- o Betreuung Informationsstand/Verteilung Flyer
- o Musikalische Betreuung, Fahrdienste, Hausaufgabenbetreuung, Nachhilfe und Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche (Alter 6-18 Jahre)



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

20.04. 09:09 Uhr Notfalltüröffnung, Ramstein

Nächste Termine:

08.05. 20:00 Uhr Übung Feuerwehr Ramstein
11.05. 18:00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehr
11.05. 19:30 Uhr Übung Feuerwehr Niedermohr
www.feuerwehr-ramstein.de



Am Neuen Markt 4,

E-mail: VG.Jugendbuero@t-online.de

Internet: www.jugendbuero-ramstein.de

Öffnungszeiten: Mo – Mi durchgehend von 8.00-16.30 Uhr,
donnerstags bis 17.00 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr /
Spontan und flexibel nach Vereinbarung unter
Tel. 06371-466742.

Weitere ehrenamtliche Integrationslotsen gesucht

Das Jugendbüro sucht für den Bereich **Reuschbach, Spesbach und Ramstein-Miesenbach** weitere „Integrationslotsen“. Bereits 8 Personen (jung & etwas älter), die etwas von ihrer Zeit und ihrem Wissen mit anderen teilen möchten, sind bereits wöchentlich sehr erfolgreich im Einsatz. Nach einer kleinen Schulung durch uns,

warten wahlweise diese Aufgaben auf Sie:

- Besuch bei einer Flüchtlingsfamilie
- Individuellen Alltagshilfen
- Deutsch trainieren
- Hilfen beim Ausfüllen von Formularen etc.

Und was haben Sie davon?

- Gastfreundschaft und Herzlichkeit bei vielen Familien
- Interkulturelle Erfahrungen, die Ihren Horizont erweitern

- Die Bereicherung einer fremden Kultur
- Eine kleine finanzielle Aufwandsentschädigung

Sie haben Interesse?

Dann nehmen Sie mit Volker Hammel im Jugendbüro persönlich Kontakt auf, oder rufen Sie unter 06371-466742 an oder schreiben eine Mail – vg.jugendbuero@t-online.de
Wir freuen uns auf Sie!!!

„Deutsch trainieren für den Alltag“

Die Bereitschaft die deutsche Sprache zu lernen, ist eine wichtige Voraussetzung für die Integration in unsere Gesellschaft. Sie öffnet Türen auf dem Arbeitsmarkt, entscheidet über den Bildungsabschluss und ist für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben unerlässlich.

Über 30 Menschen lernen so wöchentlich bei den Angeboten des Jugendbüros wöchentlich „Deutsch“.

Deutsch-Trainingskurs I

Für all die, die neu angekommen sind und gar keine oder sehr wenige Deutsch-Kenntnisse haben

Zeit: jeden Montag und Mittwoch von 16.15Uhr bis 17.45Uhr

Ort: Raum der Volkshochschule im HDB/Ramstein-Miesebach

Alter: für jung & alt

Leitung: Annika Lang und Maren Heider

Deutsch-Trainingskurs II

Für all die, die Grundkenntnisse in der deutschen Sprache schon haben und diese verbessern möchten

Zeit: jeden Montag und Mittwoch von 16.15Uhr bis 17.45Uhr

Ort: Raum unter der Sporthalle/Realschule plus – Eingang Busbahnhof

Alter: für jung & alt

Leitung: Andrea Munzinger

Integrationskursberatung

Jeden Dienstag von 14.00-16.00Uhr findet im Jugendbüro eine Beratung statt. Die Beantragung auf Zulassung eines Kurses mit 600 Schulungsstunden wird von Frau Anna Burjakow vom Internationalen Bund (IB) aus Kaiserslautern vorgenommen.

Ferienprogramm 2015 – Anmeldung nicht vergessen!

Für Vereine ist das Sommerferienprogramm eine gute Möglichkeit ihr Vereinsangebot erlebbar zu präsentieren. Deshalb: entwickeln Sie jetzt Ideen und reichen Sie diese im Jugendbüro ein. Aber auch Einzelpersonen, künstlerisch begabte Menschen unserer VG und Initiativgruppen können sich beteiligen. Unsere Angebote während der Ferienzeit helfen dazu, dass junge Leute sich ganzheitlich entwickeln können und sind deshalb „besonders wertvoll“.

Das Anmeldeformular kann unter www.jugendbuero-ramstein.de heruntergeladen oder im Jugendbüro abgeholt werden. Anmeldeabschluss ist der 22. Mai 2015!



Realschule plus - Aus unserer Ganztagschule

Als Ganztagschule bietet die Realschule plus in Ramstein-Miesebach ein vielfältiges Angebot. Die Kinder können hier zu Mittag essen, bekommen Unterstützung bei den Hausaufgaben und besuchen verschiedene Projekte. Diese bieten Angebote aus den Bereichen Sport und Bewegung, Kreatives, Medienbildung und Lernförderung. In einer kleinen Serie gibt die Schule Einblick in den nachmittäglichen Schulalltag:



Boxen

Unter der Leitung von Tina Mohr, Trainerin bei der Boxabteilung des FCK, lernen die Kinder am Nachmittag die Grundlagen des Boxens. Bevor es richtig losgehen kann, werden verschiedenste Aufwärmübungen gemacht. Dazu zählen Gymnastikübungen, Reaktions- und Schnelligkeitsübungen, Kraftübungen und natürlich die Verbesserung der Ausdauer. Neben den bekannten Übungen wie Seilspringen oder Laufen, wird auch gern mal ein Spiel gespielt, z.B. Rübenziehen oder Rugby. Wenn alle aufgewärmt sind folgt das Trainieren der Schlagtechnik, vor allem am Boxsack oder mit einem Partner. Selbstverständlich nur mit der entsprechenden Schutzausrüstung! Schließlich soll sich keiner verletzen. Aber auch die Beinarbeit ist beim Boxen wichtig, weshalb auch immer wieder das Ausweichen geübt und verbessert wird. Boxen ist nicht nur schlagen, sondern auch Kontrolle über sich selbst und seinen Körper zu lernen. So werden beim körperlichen Training auch gleichzeitig das Selbst- und das Sozialbewusstsein gestärkt. Disziplin und Durchhaltevermögen sind wichtige Kompetenzen fürs Leben.

Die GTS bringt's – Ausprobieren und dabei sein!

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter: 06371-96300 oder besuchen Sie unsere Homepage www.rsplus-ramstein.de

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.

Kreis Landstuhl: Am Fr. 1. Mai Dr. Dirk Joachim Weidner, Auf der Heide 3, Queidersbach, Tel. 06371/493 16 11. Am 2./3. 5. Dr. Carsten Nix, Berliner Straße 1a, Landstuhl, Tel. 06371/92250.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 06 31 / 89 29 09 29.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der

Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesebach

Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 11 61 17. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de),

Deutsches Festnetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 01 80-5-25 88 25-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.).

Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 01 80-5-25 88 25-6 68 82 oder für Steinwenden, Kotweiler-Schwanden oder Niedermohr die 01 80-5-25 88 25-6 68 79.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum, **Telefon 063 81-935 935.** Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

(Rufbereitschaft nur nach tel. Veranmeldung)

Am 1./3.5. Delorme-Goldberg, Daimlerstraße 7, Landstuhl, Tel. 01719303179.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

**Rettungsdienst und Krankentransport des DRK:
Tel. 063 71/19222**

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: **08 00/111 0 111 und 08 00/111 0 222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter:**

www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von **Treffpunkt Seelsorge e.V.** –
Terminvereinb.: **07 00/23 121 139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr**

**Schwangeren- und Familienberatungsstelle
Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl**

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 0 63 71/2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Babyladen geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbeziehung
Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 063 71/6 1969 10

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzkrankenhauses für Psychiatrie und Neurologie:

Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (063 49) 900 25 55

Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (063 49) 900 25 25

Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pfalzkrankenhauses - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,

Psychosomatik und Psychotherapie: (063 49) 900 33 33

Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5, Telefon 063 71 - 91 32 22

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

Meetings der „Anonymen Alkoholiker“ in Kaiserslautern, Pariser Straße 23, Telefon 06 31 - 192 95

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern

Telefon: 06 31 - 31 64 40

Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)

Telefon: 063 71/5 98 08 38, Fax: 063 71/5 98 08 36

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr

Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.

Weitere Informationen unter: www.kops-kl.de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.

Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.

Reichenbach-Steegen prot. Gemeindehaus Kirchenstr.

1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

**Apotheken-Bereitschaftsdienstplan vom 30.4. bis 8.5.15
(Ramstein Umkreis: 20 km)**

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 28.04.2015 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsdienstplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet.

Do., 30.04.: Kreuzweg-Apotheke, Steinwendener Str. 13, Ramstein, Tel.: 063 71/5 14 95.

Fr., 1.05.: St. Hubertus-Apotheke, Landstuhler Str. 2, Ramstein, Tel.: 063 71/5 07 08.

Sa., 2.05.: Kur-Apotheke, Kaiserstr. 40, Landstuhl, Tel.: 063 71/30 25.

So., 3.05.: Löwen-Apotheke im Kaufland, Torfstr. 10, Landstuhl, Tel. 063 71/94 6 15 60.

Mo., 4.05.: Markt-Apotheke, Kottweiler Str. 1, Miesenbach, Tel.:

063 71/96280.

Di., 5.05.: Markt-Apotheke, Am Alten Markt 7, Landstuhl, Tel.: 063 71/6 20 09.

Mi., 6.05.: Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt, Hauptstr. 5a, Glan-Münchweiler, Tel. 06383/316 und Moor-Apotheke, St. Wendeler Str. 15, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 063 72/5 01 41.

Do., 7.05.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 27, Landstuhl, Tel.: 063 71/6 29 70 Martins-Apotheke, Schulstr. 6, Martinshöhe, Tel.: 063 72/68 10.

Fr., 8.05.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.: 063 71/1 82 58.



Gemeinde Hütschenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
Bürgerhaus Hütschenhausen, Eingang
Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Logo „800-Jahre Spesbach“ vorgestellt

In der letzten Sitzung des Festausschusses der Ortsgemeinde Hütschenhausen konnte Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister das neue Logo für die 800-Jahr-Feier in Spesbach präsentieren.

Das Logo greift mit dem kleinen Specht den Ursprung der Namensgebung vom Ortsteil Spesbach auf, der auf einen Bachlauf namens „Spehtisbach“ zurückgeht, in dem oft Spechte zu sehen waren. Des Weiteren bildet sich im Hintergrund die Silhouette der Gemarkungsgrenzen der Ortsgemeinde ab und der zur Gemeinde gehörende Elschbacher Hof wird ebenfalls eingebunden, da dieser auch 1215 erstmals urkundlich erwähnt wurde.

Das Logo bildet weiter die Grundlage für die Bewerbung der 800-Jahr-Feierlichkeiten vom 10.-12. Juli dieses Jahres und für diesen Zweck konnte der Ortsbürgermeister bereits vier so genannte „Roll-Up-Banner“ vorstellen, die mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Ramstein-Miesenbach erstellt werden konnten.

Ortsgemeinde
Hütschenhausen



Gemeinsam gegen Diabetes Deutsch-amerikanischer Spendenlauf in Hütschenhausen

Mit einer Startgebühr zwischen 5 und 13 Euro sind Sie dabei - beim deutsch-amerikanischen Spendenlauf am Samstag, dem 9. Mai 2015, in Hütschenhausen.

Los geht der erste Lauf um 8.30 Uhr am Bürgerhaus. Wem das zu früh ist, der kann beim zweiten Start um 13 Uhr antreten. Wem Laufen zu anstrengend ist, der darf natürlich auch im Schrittempo gehen bzw. wandern. Die Strecke vorbei am Hundeheim, am nördlichen Ortsrand von Hütschenhausen entlang Richtung TSV-Vereinsheim zurück zum Bürgerhaus wird deutlich gekennzeichnet. Beim Nachmittagslauf besteht die Möglichkeit während eines Stopps beim TSV verschiedene Sportarten zu erschnuppern und auszuprobieren. (z.B. Aerobic, Tennis, Beach-Volleyball, Pétanque...)

Im Bürgerhaus gibt es jede Menge Information zum Thema Diabetes u.a. durch Mitarbeiter des Roten Kreuzes sowie der deutschen und amerikanischen Organisationen zur Bekämpfung von Diabetes. Aerobic, Musikband, Kinderschminken, Luftballonfiguren, Gummirutsche sind Teile des Unterhaltungsprogramms. Für Verpflegung und Getränke ist natürlich auch gesorgt. Im Startgeld für die Läufer und Wanderer enthalten sind Obst und Wasser sowie, je nach Höhe des Startgelds, auch ein T-Shirt.

Alle Erlöse der Veranstaltung kommen der Deutschen Diabetes Hilfe und der American Diabetes Association zugute. Die „Shriner“, die diesen Lauf nun schon zum dritten Mal in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Hütschenhausen organisieren, sind eine weltweit vernetzte, humanistische Ideale verpflichtete amerikanische Wohltätigkeitsorganisation, die sich u.a. den Kampf gegen Diabetes auf die Fahnen geschrieben hat.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Hütschenhausen! Seien Sie also am 9. Mai dabei und tun Sie in zweifacher Hinsicht etwas für Gesundheit und körperliches Wohlbefinden: Setzen Sie sich selbst in Bewegung und unterstützen Sie mit Ihrem Startgeld die beiden Organisationen in ihrem Kampf gegen Diabetes!

Seniorentreff der „Gemütlichen Runde“

Die „Gemütliche Runde“ trifft sich am Freitag, 8. Mai um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Hütschenhausen.

Wir freuen uns Ihnen eine Vorstellung der Seniorengruppe des Theatervereins Elschbach anbieten zu können. Die Theatergruppe kommt schon seit Jahren im Monat Mai zur „Gemütlichen Runde“; jedes Mal mit großem Erfolg.

Schon jetzt sind wir auf einen unterhaltsamen Theaternachmittag gespannt. Das Team sowie die Theatergruppe freuen sich auf Ihr Kommen.

Der Gemeindebus fährt ab 14 Uhr die bekannten Haltestellen an.

Der Frühling ist da – Bürgerstiftung vermietet Elektrofahrräder

Jetzt ist er da, der Frühling. Was gibt es schöneres als die üppig sprießende Natur bei einer Radwanderung zu erleben? Zu anstrengend? Mitnichten! Wer einmal die Vorteile der Elektrounterstützung bei einer gemütlichen Radtour erlebt hat möchte sie nicht mehr missen. Steigungen, Gegenwind, zu lange Etappen - dank des reichlich dimensionierten Akkus ist das mit den beiden Elektrofahrrädern der Bürgerstiftung Hütschenhausen kein Problem mehr. Einfach ein (oder besser zwei weil's gemeinsam noch mehr Spaß macht) Elektrofahrrad an der Tankstelle Christmann in Hütschenhausen ausleihen und losfahren.

Das ist doch bestimmt viel zu teuer! Stimmt. Wenn man die Preise der kommerziellen Verleihstationen betrachtet ist das so. Aber die Bürgerstiftung Hütschenhausen ist hier eine Ausnahme. Schon ab 5 Euro kann man sich so ein Elektrofahrrad ausleihen. Das genügt für eine bis zu fünfstündige Schnuppertour. Wer das Rad einen ganzen Tag (24 Stunden) haben möchte zahlt 10, bei einer Entleihdauer ab zwei Tagen nur 8 Euro pro Tag.

Na wie wär's? Nächsten Sonntag mit Muttern auf Radtour gehn? Oder vielleicht doch unter der Woche einfach mal zum Eisessen mit dem Rad nach Homburg oder Kusel?

Einfach an der Tankstelle vorbeikommen und ein oder zwei Räder abholen. Besonders Kluge rufen vorher an (06372-1336) und lassen sich die Räder reservieren. Auskunft erteilt auch der Vorsitzende der Bürgerstiftung für Kultur, Sport und Soziales der Ortsgemeinde Hütschenhausen, Hajo Becker (0176 484 7830). Also los geht's, ab aufs Rad!

Veranstaltungstermine in der Ortsgemeinde Hütschenhausen

| | | |
|------------|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| 02.-03.05. | ganztags | Musikalisches Wochenende, Bürgerhaus Hütschenhausen, Spielgemeinschaft Hütschenhausen |
| 03.05. | 19:00 Uhr | Jahreshauptversammlung, Bürgerhaus Hütschenhausen, UC Heimat- und Kulturverein |
| 08.05. | 14:30-16:30 | Uhr Seniorentreff „Gemütliche Runde“, Bürgerhaus Hütschenhausen, Ortsgemeinde Hütschenhausen |
| 09.05. | 08:00-18:00 | Uhr Diabetestag, Bürgerhaus Hütschenhausen, Bürgerstiftung Hütschenhausen |
| 10.05. | ganztags | Musikalischer Jugendtag, Bürgerhaus Hütschenhausen, Spielgemeinschaft Hütschenhausen |
| 12.05. | 18:30 Uhr | Mitgliederversammlung, Bürgerhaus Hütschenhausen, Landfrauen Hütschenhausen |
| 14.05. | 10:00 Uhr | Vatertags-Party, Steinbruch Hütschenhausen, Reservistenkameradschaft H'hausen |
| 17.05. | 11:00 Uhr | Gebärden-Stammtisch, TSV Sportheim Hütschenhausen, Hörgeschädigten Club Westpfalz |
| 30.05. | 20:00 Uhr | Frühjahrskonzert, Bürgerhaus Hütschenhausen, Spielgemeinschaft Hütschenhausen |
| 31.05. | 09:30 Uhr | Jubiläums-Gottesdienst, Prot. Kirche Hütschenhausen, Prot. Kirchengemeinde H'hausen |

30.-31-05.

schenhausen, Prot. Kirchengemeinde H'hausen

ganztags 800-Jahr-Feier Ramstein, Stadt Ramstein-Miesebach, Stadt Ramstein-Miesebach



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden für das Jahr 2015 vom 22.04.2015

Der Gemeinderat hat aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom (31.01.1994) (GVBl. S. 153) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1998 (GVBl. S. 171), BS 2020-1, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Kaiserslautern als Aufsichtsbehörde vom **14.04.2015** hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| der Gesamtbetrag der Erträge auf | 1.677.262,00 € |
| der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 1.764.962,00 € |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -87.700,00 € |

2. im Finanzhaushalt

| | |
|--------------------------------------------------------------------|----------------|
| die ordentlichen Einzahlungen auf | 1.542.711,00 € |
| die ordentlichen Auszahlungen auf | 1.510.231,00 € |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 32.480,00 € |
| die außerordentlichen Einzahlungen auf | 0,00 € |
| die außerordentlichen Auszahlungen auf | 0,00 € |
| der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 0,00 € |
| die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 39.780,00 € |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 109.000,00 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -69.220,00 € |
| die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf*) | 73.031,00 € |
| die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf*) | 36.291,00 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 36.740,00 € |
| der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf*) | 1.655.522,00 € |
| der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf*) | 1.655.522,00 € |
| die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf | -73.031,00 € |

*) ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

0,00 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

0,00 €

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung sind nicht zu veranschlagen.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

werden nicht veranschlagt.

§ 6 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|-----------------|--------------|
| - Grundsteuer A | 310,00 v. H. |
| - Grundsteuer B | 370,00 v. H. |
| - Gewerbesteuer | 370,00 v. H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

| | |
|----------------------------------------|---------|
| - für den ersten Hund | 30,00 € |
| - für den zweiten Hund | 42,00 € |
| - für jeden weiteren Hund | 66,00 € |
| - für den ersten gefährlichen Hund | 0,00 € |
| - für den zweiten gefährlichen Hund | 0,00 € |
| - für jeden weiteren gefährlichen Hund | 0,00 € |

§ 7 Gebühren und Beiträge

Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz vom 20. Juni 1995 (GVBl. S. 175), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 2006 (GVBl. S. 401) werden festgesetzt:

| | |
|-----------------------------|--------------|
| - Feld- und Waldwegebeitrag | 14,00 € / ha |
|-----------------------------|--------------|

Für Beitragspflichtige, die ihren Anteil am Reinertrag aus der Jagd und Schafsweide nicht der Gemeinde zur Verfügung stellen, sondern Auskehrungsansprüche geltend machen, erhöht sich der Beitrag in der gleichen Höhe des geltend gemachten und entsprechenden Auskehrungsanspruches.

Der Auskehrungsanspruch ist bis zum 30.04. des folgenden Kalenderjahres geltend zu machen.

§ 8 Umlagen

Eine Umlage wird durch die Ortsgemeinde nicht erhoben.

§ 9 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013 betrug **7.537.136,32 €**

§ 10 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamten wird **0** in Fällen zugelassen. Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in **0** Fällen zugelassen.

§ 11 Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 27 und 42a des Bundesbesoldungsgesetzes vom 14. April 1999 (GVBl. S. 104, BS 2032-3) an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

| | |
|----------------------------------------------|---------------|
| 1. für Leistungsstufen | 0,00 € |
| 2. für Leistungsprämien und Leistungszulagen | 0,00 € |

Kottweiler-Schwanden, 22. April 2015

gez. Gabriele Schütz, Ortsbürgermeisterin

Hinweis:

1. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **Montag, dem 04.05.2015 bis Dienstag, dem 12.05.2015** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Zimmer 216, öffentlich aus.

2. Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ramstein-Miesenbach, 22. April 2015

i. V., gez. Ralf Hechler,

1. Beigeordneter

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Veranstaltungstermine in der Gemeinde Kottweiler-Schwanden im Mai

Der Vereinsring Kottweiler-Schwanden gibt bekannt:

Do.07.05. Maifeier des Seniorenkreises im Robert-Schuman-Heim; ab 15 Uhr

Sa.09.05. FWG-Spielfest am Spielplatz in Kottweiler; ab 14 Uhr
Do.14.05. Waldfest mit Backschinken und Flammkuchen am Sportheim „Herzerkopf“; ab 11 Uhr

Fr. 22.05. bis

Mo. 25.05. Musikverein: Fahrt nach München



Die vier Kinder und die Ortsbürgermeisterin (h.v.l.): Thomas Becker, Mathias Becker, Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz, Cornelia Karfusehr, Michael Becker. (Foto: Becker)

Frau Maria Becker feierte ihren 90. Geburtstag

Im Kreis ihrer vier Kinder und deren Familien feierte Frau Maria Becker am Samstag, 25. April, ihren 90. Geburtstag. Die besten Wünsche zu ihrem Ehrentag überbrachte Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz und wünschte ihr noch viele schöne Jahre.

Frau Becker wurde am 25.4.1925 in Ramstein geboren und lebte seit 1965 zusammen mit ihrem mittlerweile verstorbenen Mann, Bernhard, in Kottweiler-Schwanden.



Die Gratulanten (h.v.l.): Sohn und Ratsmitglied Roland Palm, Kreisbeigeordneter Dr. Walter Altherr und Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz mit dem Ehepaar. (Foto: J. Palm)

Das Ehepaar Karl und Hilde Palm feierte „Eiserne Hochzeit“

Am Mittwoch, 22. April, begingen Karl und Hilde Palm ihren 65. Hochzeitstag im Kreis ihrer Familie. Zu ihrem außergewöhnlichen Ehrentag gratulierten Herr Dr. Walter Altherr in Vertretung des Landrates Paul Junker und Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz und wünschten weiterhin alles Gute.

Hilde Palm, die in Queidersbach geboren wurde, zog kurz nach der Hochzeit zu ihrem Mann nach Kottweiler-Schwanden, wo sie seit 65 Jahren zusammen wohnen.



Gemeinde Niedermohr

Ortsbürgermeister Armin Rinder
Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Armin Rinder: Ort und Zeitpunkt nach
telefonischer Vereinbarung unter 06383-7011.



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber
Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden
Tel. 06371/71625, mobil 0160 233 1924

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Grünabfallstelle in Niedermohr

- verlängerte Öffnungszeiten-

Die Grünabfallstelle ist in den Monaten Mai bis September wie folgt geöffnet:

Samstag: 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Mittwoch: 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Sondertermine unter Tel. 06383 – 7011

Armin Rinder
Ortsbürgermeister

Die Schrollbacher Landfrauen

laden ein zur

Maifeier

mit Mittagessen sowie Kaffee & Kuchen

**Freitag, 1. Mai, ab 11 Uhr
im Bürgerhaus Schrollbach**

Herr Bürgermeister Armin Rinder hält eine Ansprache
anlässlich des 1. Mai

An die Dorfgemeinschaft und alle interessierten Bürger
der umliegenden Gemeinden ergeht herzliche Einladung
zum Besuch unserer Veranstaltung.

Kulinarische Panoramawanderung

Am 3. Mai 2015 von 10 bis 18 Uhr findet die alljährliche Panoramawanderung statt. Die Wanderstrecke führt auch wieder auf dem Höhenweg oberhalb von Reuschbach vorbei. Die Ortsgemeinde Niedermohr ist an der Aussichtsplattform vor Ort und bietet Speise und Getränke an. Ebenfalls an gleicher Stelle wird der Elternbeirat des Kindergartens „Sterntaler“ Kaffee und Kuchen anbieten. Prospekte zu Anlaufpunkten und Streckenführung erhalten Sie in der Metzgerei Weber, in der Gaststätte „Zur Fels“, sowie im Sportheim in Schrollbach.

Armin Rinder
Ortsbürgermeister

Ferienbetreuung für Grundschüler

Bei entsprechendem Interesse bietet die Gemeinde Niedermohr in Zusammenarbeit mit dem Jugendbüro in Ramstein-Miesebach in den Sommerferien in der Zeit vom 17. bis 28. August für Grundschüler im Alter von 6 bis 10 Jahren eine Ferienbetreuung an. Angeboten wird ein buntes Programm mit Spiel, Sport und Basteln. Der Selbstkostenbeitrag beträgt 5,— Euro pro Tag und Teilnehmer. Für Verpflegung wird gesorgt. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl erfolgt eine Zusage nach Eingang der Anmeldungen. Anmeldung ab sofort unter Telefon 06383 – 7011.

Armin Rinder
Ortsbürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Montag, dem 04.05.2015, um 19.30 Uhr, findet am Ehrenmal in Obermohr eine Sitzung des Bauausschusses Steinwenden statt.

EINZIGER

TAGESORDNUNGSPUNKT

der nichtöffentlichen Sitzung

Neugestaltung Ehrenmal in Obermohr

Steinwenden, den 24.04.2015
gez. Matthias Huber
Ortsbürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Steinwenden für das Jahr 2015 vom 24.04.2015

Der Gemeinderat hat aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom (31.01.1994) (GVBl. S. 153) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1998 (GVBl. S. 171), BS 2020-1, folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Kaiserslautern als Aufsichtsbehörde vom 21.04.2015 hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| der Gesamtbetrag der Erträge auf | 2.594.889,00 € |
| der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 2.613.166,00 € |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -18.277,00 € |

2. im Finanzhaushalt

| | |
|--------------------------------------------------------------------|----------------|
| die ordentlichen Einzahlungen auf | 2.392.103,00 € |
| die ordentlichen Auszahlungen auf | 2.265.503,00 € |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 126.600,00 € |
| die außerordentlichen Einzahlungen auf | 0,00 € |
| die außerordentlichen Auszahlungen auf | 0,00 € |
| der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 0,00 € |
| die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 297.695,00 € |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 832.610,00 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -534.915,00 € |
| die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf*) | 457.963,00 € |
| die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf*) | 49.648,00 € |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 408.315,00 € |
| der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf*) | 3.147.761,00 € |
| der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf*) | 3.147.761,00 € |
| die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr auf | -457.963,00 € |
| *) ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung | |

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

250.000 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite auf-

genommen werden müssen, beläuft sich auf 0 €

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung
Kredite zur Liquiditätssicherung sind nicht zu veranschlagen.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen werden nicht veranschlagt.

§ 6 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|-----------------|--------------|
| - Grundsteuer A | 300,00 v. H. |
| - Grundsteuer B | 365,00 v. H. |
| - Gewerbesteuer | 365,00 v. H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

| | |
|----------------------------------------|----------|
| - für den ersten Hund | 33,00 € |
| - für den zweiten Hund | 60,00 € |
| - für jeden weiteren Hund | 72,00 € |
| - für den ersten gefährlichen Hund | 216,00 € |
| - für den zweiten gefährlichen Hund | 312,00 € |
| - für jeden weiteren gefährlichen Hund | 408,00 € |

§ 7 Gebühren und Beiträge

Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz vom 20. Juni 1995 (GVBl. S. 175), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 2006 (GVBl. S. 401) werden festgesetzt:

| | |
|-----------------------------|-------------|
| - Feld- und Waldwegebeitrag | 13,00 €/ ha |
|-----------------------------|-------------|

Für Beitragspflichtige, die ihren Anteil am Reinertrag aus der Jagd und Schafswaide nicht der Gemeinde zur Verfügung stellen, sondern Auskehrungsansprüche geltend machen, erhöht sich der Beitrag in der gleichen Höhe des geltend gemachten und entsprochenen Auskehrungsanspruches.

Der Auskehrungsanspruch ist bis zum 30.04. des folgenden Kalenderjahres geltend zu machen.

§ 8 Umlagen

Eine Umlage wird durch die Ortsgemeinde nicht erhoben.

§ 9 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013 betrug 15.336.954,54 €

§ 10 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamten wird 0 in Fällen zugelassen. Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 0 Fällen zugelassen.

§ 11 Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 27 und 42a des Bundesbesoldungsgesetzes vom 14. April 1999 (GVBl. S. 104, BS 2032-3) an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

| | |
|----------------------------------------------|--------|
| 1. für Leistungsstufen | 0,00 € |
| 2. für Leistungsprämien und Leistungszulagen | 0,00 € |

Steinwenden, 24. April 2015

gez. Matthias Huber, Ortsbürgermeister

Hinweis

1. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **Montag, dem 04.05.2015 bis Dienstag, dem 12.05.2015** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Zimmer 216, öffentlich aus.

2. Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jeder Mann diese Verletzung geltend machen.

Ramstein-Miesenbach, 24. April 2015
i. V., gez. Ralf Hechler, 1. Beigeordneter

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Einladung zum Maibaumfest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am Donnerstag den 30.04.2015, 18.00 Uhr, stellen wir wieder unseren Freiheitsbaum am Häberleplatz in der Ortsmitte von Steinwenden auf.

Das Maibaumfest wird mitgestaltet von den Kindern der Grundschule und dem Kindergarten, unseren beiden Männerchören aus Steinwenden und Obermohr und den Schützenmusikern. Für das leibliche Wohl sorgt der SPD Ortsverein.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Matthias Huber
Ortsbürgermeister



Straßenerneuerung am Bachweg abgeschlossen

Es war eine der großen Baumaßnahmen in der jüngeren Geschichte von Obermohr, nach über 5 Monaten Bauzeit ist in der vergangenen Woche die neue Straße am Bachweg offiziell freigegeben worden.

Insgesamt sind rund 1600 Quadratmeter Straßen- und Gehwegflächen ausgebaut worden. Parallel zum Straßenbau haben die Gemeindewerke Versorgungsleitungen und Hausanschlüsse zum Teil erneuert. Es entstanden außerdem zusätzliche Parkflächen für Besucher und Pendler. Mit einer modernen, energieeffizienten Straßenbeleuchtung wird der Weg zum Obermohrer Bahnhof in Zukunft optimal ausgeleuchtet.

Ab Dienstag den 28.04.2015 stehen die Glascontainer wieder am alten Standort am Bachweg. Auch dieser Standplatz wurde hergerichtet, hier sind ebenfalls Parkplätze und eine Wendemöglichkeit entstanden. Im Zuge der Baumaßnahme wurde auch die Bushaltestelle im Einmündungsbereich zur L 363, die in einem sehr schlechten Zustand war, erneuert.

Ich danke allen Anwohnern für ihre Geduld und ihr Verständnis während der Bauphase. Ein Dank gilt auch unserem Planer Herr Torner von der VG Ramstein und der Firma Eurovia für die reibungslose Bauausführung.

Viel Spaß bei der Nutzung der neuen Straße

Matthias Huber, Ortsbürgermeister



Veranstaltungstermine der Gemeinde Steinwenden im Mai

| | |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Freitag, 01.05.2015 | 1. FCK Fan-Club Fußballfreunde Moor- bachtal Fahrradtour |
| Sonntag, 03.05.2015 | Prot. Kirchengemeinde 10.15 Uhr, Kantate Kirchenchorfest Kir- che |
| Samstag, 09.05.2015 | Schützenverein „Edelweiß“ Steinwen- den-Weltersbach 19.00 Uhr, Ehrenabend „60 Jahre Schützenverein, 50 Jahre Schützenmu- sik und 25 Jahre Sommerbiathlon“ Schützenhaus |
| Sonntag, 10.05.2015 | Arbeiterwohlfahrt 15.00 Uhr, Tanztee Sporthalle |
| Mittwoch, 13.05.2015 | SPD-Frauen Steinwenden Besuch der Landesgartenschau 08.52 Uhr Abfahrt Bahnhof Steinwenden |
| Donnerstag, 14.05.2015 | Männerchor Obermohr 10.00 Uhr, Vatertag Bürgerhaus Ober- mohr |
| Donnerstag, 14.05.2015 | Prot. Kirchengemeinde 10.00 Uhr, Burggottesdienst zu Christi Himmelfahrt Landstuhl Burg Nanstein |
| Mittwoch, 20.05.2015 | Landfrauenverein Steinwenden 17.00 bis 19.00 Uhr Frau Günter – Gärt- nerei Landstuhl Landstuhl |
| Freitag, 29.05.2015 | Landfrauenverein Obermohr Landfrauentag auf der Landesgarten- schau in Landau |
| Sonntag, 31.05.2015 | MGV Steinwenden 18.00 Uhr, Mitwirkung beim Konzert des MC Edenkoben in Edenkoben |
| Sonntag, 31.05.2015 | Prot. Kirchengemeinde 9.30 Uhr, Jubiläumskonfirmation Kirche |



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde des Stadtbürgermeisters
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 06371/592-100

Amtliche Bekanntmachungen

Prometheus-Parkplatz anlässlich Vermessungsarbeiten gesperrt

Am Mittwoch, 6. Mai, finden Vermessungsarbeiten auf dem Prometheus-Parkplatz, im Ramsteiner Stadtzentrum, statt. Aus diesem Grunde ist der Prometheus-Parkplatz vor den Stadtwerken am 6. Mai gesperrt.

Ramstein-Miesenbach, 29.04.2015
Verbandsgemeindeverwaltung

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 07. Mai 2015, um 19.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ramstein-Miesenbach eine Sitzung des **Hauptausschusses** des **Stadtrates Ramstein-Miesenbach** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung:

1. Verkehrswegebauarbeiten im Rahmen des Bürgersteigausbaus in der „Stettiner Straße“, Stadtteil Ramstein – Auftragsvergabe

der nichtöffentlichen Sitzung:

2. Übertragung von Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten
3. Forsteinrichtung Stadtwald
4. Vereinsförderung – Zuschuss für Umbaumaßnahmen
5. Zulassung von Schaustellern zur Kerwe 2015 - Ramstein und Miesenbach

68877 Ramstein-Miesenbach, den 28.04.2015
gez. Klaus Layes
Stadtbürgermeister

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Mikrozensus 2015 Interviewerinnen und Interviewer befragen wieder 18.000 Haushalte Befragungsmonat: Mai Stadt Ramstein-Miesenbach

Wie viele Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland.

Auch 2015 werden wieder rund 180 Interviewerinnen und Interviewer das ganze Jahr über in Rheinland-Pfalz unterwegs sein, um 18.000 Haushalte zu befragen. Die Internetseite zum Mikrozensus (www.mikrozensus.rlp.de) informiert darüber, wann und in welchen Gemeinden des Landes die Befragungen stattfinden werden. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgfältig ausgewählt und können sich durch einen Ausweis des Statistischen Landesamtes legitimieren.

Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Jörg Berres, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit zustande kommen.

Der Mikrozensus

- * ist eine so genannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt werden.
- * befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, in bis zu vier aufeinander folgenden Jahren.
- * ist eine Erhebung mit Auskunftspflicht.
- * wird durch ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer durchgeführt, die zur Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes und der statistischen Geheimhaltung verpflichtet sind.

Weitere Informationen und Ergebnisse: www.mikrozensus.rlp.de.
Kontakt: mikrozensus@statistik.rlp.de



90. Geburtstag gefeiert

Frau Luise Ruof, geb. Franz, aus der Siedlungsstraße 15 in Ramstein, konnte am 3. April ihren 90. Geburtstag feiern. Der 1. Stadtbeigeordnete von Ramstein-Miesenbach, Ludwig Linsmayer und der Beigeordnete des Landkreises Kaiserslautern, Dr. Walter Altherr, gratulierten als offizielle Vertreter von Stadt und Landkreis. Luise Ruof wurde am 3. April 1925 in Steinwenden als zehntes von elf Kindern der Eheleute Anna und Rudolf Franz geboren. Sie verbrachte schon einen Teil ihrer Kindheit und Jugend in Ramstein im Gasthaus Bossung, das ihrer Schwester gehörte. Das Kriegsende erlebte sie als Stabsheferin in Lazaretten in der Nähe von Heidelberg und in Landstuhl. 1950 heiratete sie den späteren Zollamtmann Hans Ruof, der 2004 verstarb. Sie hat einen Sohn und eine Tochter sowie vier Enkel und drei Urenkel.

Marienkoncert in der Ramsteiner Pfarrkirche

Im Rahmen des 800-jährigen Jubiläums des Stadtteils Ramstein lädt der katholische Kirchenchor Ramstein am Sonntag, 10. Mai, um 18.30 Uhr zu einem Konzert in die St. Nikolaus Pfarrkirche in Ramstein herzlich ein. Das Konzert trägt den Titel: „Ave Maria“.

Der Chor möchte am Muttertag ganz besonders auch Maria, der Mutter Jesu und der Mutter der Kirche, gedenken. Verschiedene Lieder von Textern und Komponisten mehrerer Zeitepochen werden vorgetragen.



Zuständig für das Verkehrs- und Parkkonzept (v. l.): Marco Metzner, Hermann Hussong und Ludwig Linsmayer (Foto: B. Hüge)

Kostenfreies Park&Ride mit dem Pkw! Oder doch lieber mit dem Fahrrad zum Landesfest?

Die Planungen des Verkehrs- und Parkkonzeptes zum 32. Rheinland-Pfalz-Tag in Ramstein-Miesenbach befinden sich in der Endphase. Demnach wird das Park&Ride für alle Besucher kostenfrei sein. Darüber hinaus sind für Fahrradfahrer ausreichend Stellplätze vorgesehen.

Die Stadt Ramstein-Miesenbach bietet für alle mit Pkw anreisenden Besucher ausgewiesene Sammelparkplätze rund um Ramstein an. Dort können die Gäste ihr Fahrzeug abstellen und mit einem Shuttlebus bequem zur Veranstaltung anreisen. Nach der Veranstaltung fährt der Shuttlebus bis mindestens eine Stunde nach Veranstaltungsende in umgekehrter Richtung und bringt sie zu den Park&Ride-Plätzen zurück. „Das wird in Ramstein natürlich kostenfrei sein“, so die Leiter des Verkehrs- und Parkkonzeptes Hermann Hussong und Ludwig Linsmayer.

Für das Landesfest werden ausreichend Park&Ride-Plätze eingerichtet, unterteilt in Parkraum 1 und Parkraum 2. Die Parkplätze von Parkraum 1 befinden sich auf der „Alten Autobahn“. Dem Besucherverkehr aus Richtung Kaiserslautern wird empfohlen, den Parkraum 1 anzufahren. Besucher aus den Richtungen Saarbrücken, Pirmasens und Trier, die über die A62 anreisen, werden gebeten, den Parkraum 2 über die Ausfahrt Hütschenhausen anzusteuern. Für die Gesamtdauer der Veranstaltungstage werden zur Entlastung des Verkehrs weitere Buspendelverkehre eingerichtet.



**Das Landesfest
26. - 28. 06 2015
in Ramstein-Miesenbach**

www.ramstein-2015.de
www.facebook.de/ramstein2015

Ramstein wird komplett gesperrt

An den drei Veranstaltungstagen ist rund um Ramstein mit einem sehr hohen Verkehrsaufkommen zu rechnen. Deshalb werden alle Ortseingänge des Stadtteils zwischen dem 26. und 28. Juni nicht befahrbar sein. Lediglich die Einwohner und Zulieferer dürfen den Ort mit Durchfahrtsgenehmigungen passieren.

Im Ort muss der Veranstaltungsbereich aus Sicherheitsgründen bereits ab Mittwoch, 24. Juni, gesperrt sein. Für die betroffenen Anwohner des Veranstaltungsbereiches stehen Parkflächen bereit. In den kommenden Wochen werden alle Einwohner des Stadtteils Ramstein informiert. Neben einem Informationsschreiben soll eine zweite Bürgerversammlung im Haus des Bürgers folgen.

Damit die zu erwartenden Verkehrsbeeinträchtigungen gering bleiben, werden die Besucher/Innen aus dem Umfeld gebeten, vermehrt die ÖPNV-Angebote anzunehmen. Der Bahn- und Busbahnhof befinden sich mitten im Veranstaltungsgelände. Ramstein kann mit der Bahn sowohl von Landstuhl als auch von Kusel angefahren werden. Zusätzlich werden aus Gemeinden in der Umgebung Busse den Veranstaltungsraum anfahren.



Die Ramstein-Miesenbach AG besucht die Stadtgärtnerei

Am Mittwoch, 15. April, besuchten die Ganztagschüler der Wendelinus-Grundschule die Stadtgärtnerei in Ramstein.

Frau Schuhmacher führte durch die Gewächshäuser und zeigte die Pflanzen, die für Blumenkübel, Blumenkästen und -rabatte in ganz Ramstein-Miesenbach benötigt werden. Die Schüler durften auch selbst Tomatenpflanzen eintopfen, das machte allen sehr viel Spaß. Sie bekamen sogar zwei Tomatenpflänzchen geschenkt, die sie mit in die Schule nehmen durften.

Herr Keller, der Leiter der Stadtgärtnerei, zeigte anschließend die anderen Bereiche und erklärte, dass auch die Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe sowie der Räum- und Streudienst im Winter zur Aufgabe der Stadtgärtnerei zählt. Das alles war sehr interessant. Vielen Dank an Frau Schuhmacher und Herrn Keller für diesen abwechslungsreichen Nachmittag! (Foto: GS Ramstein)



**Haus des Bürgers
Ramstein-
Miesebach**

UNESCO-Welttag des Buches

Weltweit feierten Menschen am 23. April 2015 den UNESCO-Welttag des Buches – in diesem Jahr bereits zum 20. Mal. Aus diesem Anlass besuchten die Klassen 1a und 1b der Grundschule Steinwenden mit ihren Lehrerinnen Frau Geib-Koch und Frau Fauth die Stadtbücherei in Ramstein-Miesebach. Nach einer kleinen Einführung und dem Vorlesen einer spannenden Piraten-Geschichte von Stadtbüchereileiterin Karin Leiner erkundeten die begeisterten Schülerinnen und Schüler die Bücherei. Dabei konnten sie unzählige Medien-Schätze entdecken. Zum Abschluss gab es eine Urkunde und einen kleinen Piratenschatz.



Es ergeht herzliche Einladung zu dem Vortrag „Wenn Frauen schreiben – Streifzug durch die Geschichte“

**in die Stadtbücherei Ramstein-Miesebach am
Donnerstag, 07. Mai 2015, 19.00 Uhr**

**Unkostenbeitrag: 2 Euro
Abendkasse ab 18.30 Uhr geöffnet**

Zu einem Streifzug durch die Geschichte schreibender Frauen am Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr, mit der Journalistin und Schriftstellerin Jo Schulz-Vobach lädt die Stadtbücherei Ramstein ein. An diesem Abend führt die Journalistin und Autorin etlicher Romane und Erzählungen ihr Publikum zurück bis an die Anfänge der Literatur- und Frauengeschichte, die mit der Erfindung der Schrift in den Kulturen von Sumern und Ägypten begann und bis in die Gegenwart mit den Namen bekannter Schriftstellerinnen reicht. In ihrem ebenso interessanten wie informativen Vortrag erinnert Jo Schulz-Vobach an die Unterdrückung der Frau in der Zeit des Patriarchats sowie an den Aufbruch schreibender Frauen in die Domäne männlicher Autoren vor etwa vier Jahrzehnten und die unaufhaltsame Weiterentwicklung weiblicher Literatur. Zitate aus überlieferten Texten geben Einblicke in die Gefühlswelt und Sinnlichkeit schreibender Frauen.



Nichtamtlicher Teil